



## Verhaltensregeln in Corona-Zeiten

### Liebe Eltern und Kinder, liebe Jugendliche,

Auch **während der Lockdown – Phase, die aktuell bis zum 31.01.2021 verlängert** worden ist, ist unsere Beratungsstelle für Sie/Euch da.

Die Beratung sollte dabei möglichst geschützt und risikofrei für alle Beteiligten ablaufen.

Daher bitten wir Sie, **Hygienevorkehrungen** vor dem Betreten und auch innerhalb der Beratungsstelle gemäß unserem Hygieneplan einzuhalten:

Sollten Sie **Symptome** wie Atemwegsbeschwerden (sofern nicht anderweitig ärztlich abgeklärt) oder Fieber haben oder bis zum Termin bekommen, bitten wir Sie, **zu Hause zu bleiben**.

Auch wenn Sie **innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt** zu einer Person mit einer nachgewiesenen CoV-Sars-2 Infektion oder einer Person, die in Quarantäne ist, hatten, ist ein Betreten der Beratungsstelle zur Sicherheit aller nicht gestattet.

#### **In der Beratungsstelle und während der Beratung**

müssen Sie eine **Mund-Nasen-Schutzmaske** tragen. Wir bitten Sie, diese idealerweise von daheim mitzubringen und aufzusetzen. Bitte tragen Sie die Maske korrekt auch über der Nase. Sollten Sie eine Maske vergessen haben oder keine besitzen, sind Einmal-Masken in unserem Sekretariat erhältlich. Innerhalb der Beratungsstelle sollte immer –wenn möglich- der **Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern** zu anderen Personen eingehalten werden.

#### **Bevor Sie die Beratungsstelle betreten,**

bitten wir Sie, sich mit den am Eingang bereitgestellten Mitteln die **Hände zu desinfizieren** oder sich vor der Beratung die Hände hygienisch zu waschen. Dazu finden Sie auf unseren Toiletten ausführliche Anleitungen zum richtigen Händewaschen. Bitte halten Sie auch die Nies-und Hustenetikette ein.

#### **In unserem Wartebereich**

sollten sich zurzeit nicht mehr als zwei Personen/Parteien aufhalten. Daher bitten wir Sie, **pünktlich** zu den Terminen zu erscheinen, um die Warteraumsituation etwas zu entzerren.

#### **Während der Beratung**

wird ein Abstand von mindestens zwei Metern eingehalten, z.T. werden wir eine Plexiglasscheibe als Tröpfenschutz einsetzen, z.T. werden wir in größere Räume ausweichen, so dass wir noch größere Abstände einhalten können und wir bieten vermehrt Spaziergangberatungstermine „walk an talk“ an.

**Gerne können Sie uns Ihre Wünsche mitteilen, wenn Sie auch per Telefon oder Video beraten werden wollen.**

**Ab Januar 2021** finden videogestützte Beratungen durch die datenschutzkonforme **Software Yitsi Meet** abgelöst. Informationen dazu sowie das [Formular zum Einsatz von Jitsi Meet](#) finden Sie [hier](#).

**Wir Berater\*innen und Mitarbeiter\*innen der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern sind Ihnen dankbar für Ihre Kooperation und freuen uns, Sie trotz nötiger Einschränkungen auch vor Ort begrüßen zu dürfen.**